

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VIII/24/3

Erschienen am 6. August 1955

Ergebnisse der Staatsangehörigkeitsstatistik
in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin
für das Jahr 1953

(4833)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

I n h a l t

	Seite
Einführung	4
Zahlenübersichten	
1. Die eingebürgerten Personen nach dem Rechtsgrund und nach Ländern	7
2. Die aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlas- senen Personen und die Personen, die bei Erwerb einer ausländischen Staatsangehörigkeit die schrift- liche Genehmigung zur Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit nach § 25 Abs. 2 RuStaG erhal- ten haben, nach Ländern	8
3. Die erteilten Heimatscheine und Staatsangehörig- keitsausweise nach Ländern	9
4. Die eingebürgerten Personen nach Ländern und bis- herigen Heimatstaaten	10
5. Die aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlas- senen Personen nach Ländern und neuen Heimatstaa- ten	12

Einführung

Der vorliegende Bericht setzt die Statistischen Berichte Arb.Nr. VIII/24/1 und VIII/24/2, mit denen die Ergebnisse der Staatsangehörigkeitsstatistik für die Zeit vom 8.5.1945 - 31.12.1950 sowie für die Jahre 1951 und 1952 veröffentlicht wurden, für das Jahr 1953 fort.

Zu dem Bericht für das Kalenderjahr 1953 ist zu bemerken:

I.

1. Die Tabellen sind auf Grund der Berichte der Innenminister (Senatoren für Inneres) der Länder und der von der Bundesstelle für Staatsangehörigkeitsangelegenheiten bei dem BMI erstellten Übersichten zusammengestellt worden.
2. Die Bundesstelle für Staatsangehörigkeitsangelegenheiten bei dem BMI wurde durch Erlass des BMI vom 17.3.1953 (GMBI. S. 101) errichtet. Ihr sind die Staatsangehörigkeitsangelegenheiten übertragen, für deren Bearbeitung kein Land zuständig ist. Bis zu ihrer Errichtung wurden die Aufgaben vom Regierungspräsidenten in Köln wahrgenommen. Die vom Regierungspräsidenten in Köln auf Grund der Sonderzuständigkeit gesetzten Verwaltungsakte sind nicht besonders nachgewiesen, sondern in den Übersichten des Landes Nordrhein-Westfalen enthalten.
3. Die Übersicht 1 ist weiter aufgegliedert worden. Sie gibt nunmehr auch Aufschluß, wie viele "Heimatlose Ausländer" und "Ausländische Flüchtlinge" die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erworben haben.
4. Aus Zweckmäßigkeitsgründen werden in den Übersichten 4 und 5 die "alten bzw. neuen Heimatstaaten" in alphabetischer Staatenfolge aufgeführt.

II.

Aus den Ergebnissen der Staatsangehörigkeitsstatistik ist zu ersehen:

1. Die Zahl der Einbürgerungen ist wiederum gestiegen. Im Bundesgebiet wurden im Jahre 1953 - 7192 gegenüber 6237 im Jahre 1952, in West-Berlin 2362 (1953) gegenüber 2193 (1952) Einbürgerungen vollzogen. Die Hälfte aller Eingebürgerten waren Staatenlose oder Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt werden konnte.

Von den Ländern weist Bayern für 1953 die meisten Einbürgerungen auf, nämlich 2058. Es lag auch 1952 mit 1846 Einbürgerungen an der Spitze. Ihm folgen Nordrhein-Westfalen mit 1200 (1953) gegenüber 1626 (1952) sowie Baden-Württemberg mit 1125 (1953) und 1025 (1952) Einbürgerungen.

Insgesamt wurden vom 8.5.1945 - 31.12.1953 22 365 Personen eingebürgert, und zwar 17 654 im Bundesgebiet und 4 711 in West-Berlin. Davon hatten einen Anspruch auf Einbürgerung gemäß Art. 116 Abs. 2 GG 9 399 Personen; 6 028 Personen haben ihn im Bundesgebiet und 3 371 in West-Berlin geltend gemacht.

2. Die Zahl der Entlassungen aus der deutschen Staatsangehörigkeit hat weiter abgenommen. Im Bundesgebiet wurden (1953) 407 Personen aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlassen. 1952 waren es 552 Personen, 1951 noch 811 und 1950 sogar 1 200. In West-Berlin ist ihre Zahl auch im Jahre 1953(13) wie schon im Jahre 1952 (10) gering geblieben.

Von den Ländern hat 1953 Rheinland-Pfalz die meisten Entlassungen vollzogen (135). In Nordrhein-Westfalen ist die Zahl bedeutend zurückgegangen. Sie beträgt nur 85 (1953) gegenüber 208 (1952) Entlassungen.

3. Die Zahl der im Bundesgebiet im Jahre 1953 ausgestellten Staatsangehörigkeitsurkunden (Heimatscheine und Staatsangehörigkeitsausweise) ist niedriger als 1952, nämlich 22 151 und 74 512; 1952 waren es 25 138 Heimatscheine und 83 922 Staatsangehörigkeitsausweise.

Die meisten Heimatscheine wurden in Baden-Württemberg ausgestellt, 6 751 (1953) gegenüber 10 092 (1952). Bei den Staatsangehörigkeitsausweisen lag Bayern, wo 1952 (37 985) erteilt wurden, auch 1953 mit 30 749 an der Spitze.

- 4a. Wie oben (Ziff.II/1) bereits erwähnt, waren nahezu 4 000 Eingebürgerte staatenlos oder ungeklärter Staatsangehörigkeit. Auch die Zahl der eingebürgerten Österreicher ist nicht unbedeutend gestiegen. 1952 waren es im Bundesgebiet 1 655, in West-Berlin 159; 1953 aber 2 044 im Bundesgebiet und 150 in West-Berlin.

- b. Von den aus der deutschen Staatsangehörigkeit Entlassenen wählten wiederum die meisten Luxemburg als neuen Heimatstaat, und zwar 151 (1953) gegenüber 191 im Jahre 1952.

III.

Eine Übersicht über die deutschen Staatsangehörigen, die im Ausland auf eigenen Antrag eine fremde Staatsangehörigkeit erworben und die deutsche Staatsangehörigkeit verloren haben (§ 25 Abs. 1 RuStAG), konnte in die Staatsangehörigkeitsstatistik für das Kalenderjahr 1953 noch nicht einbezogen werden, weil die Ergebnisse der Auswertung der von fremden Staaten eingegangenen Einbürgerungsmitteilungen noch nicht vorliegen.

1. Die eingebürgerten Personen nach dem Rechtsgrund und nach Ländern

G e b i e t	Im Jahre 1953 eingebürgerte Personen														
	insgesamt			davon nach											
				§ 8 RuStag								§ 13 RuStAG		Art. 116 Abs. 2 GG	
				insgesamt	darunter										
	Summe	Antrag- steller	Ange- hörige		Antrag- steller	Ange- hörige	Deutsche ohne deut- sche Staatsangehörig- keit nach Art. 116 Abs. 1 GG		Heimatlose Ausländer		Sonst. ausländische Flüchtlinge 1) unter internat. Mandat		Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller
Schleswig-Holstein	196	106	90	99	83	-	-	1	-	-	-	-	-	7	7
Hamburg	523	380	143	239	99	-	-	-	-	-	-	9	4	132	40
Niedersachsen	445	304	141	177	104	11	3	18	10	7	-	11	7	116	30
Bremen	104	54	50	41	41	-	-	1	-	-	-	1	2	12	7
Nordrhein-Westfalen	1 200	740	460	288	247	7	6	24	27	6	2	20	14	432	139
Hessen	499	324	175	95	81	-	-	1	-	-	-	6	-	223	94
Rheinland-Pfalz	373	200	173	100	111	-	-	6	6	2	-	5	2	55	60
Baden-Württemberg	1 125	598	527	334	393	13	23	28	25	7	-	32	21	226	113
Bayern	2 058	997	1 061	830	959	85	83	51	31	5	3	41	43	126	56
Bundesstelle für Staatsangehörig- keitsangelegenheiten	669	590	79	-	-	-	-	-	-	-	-	23 ^{a)}	8 ^{a)}	567	71
Bundesgebiet	7 192	4 293	2 899	2 203	2 118	116	115	130	99	27	5	154 ^{a)}	104 ^{a)}	1 526	677
West-Berlin	2 362	1 554	808	414	290	3	-	4	1	- ²⁾	- ²⁾	21	3	1 119	515

1) Anerkannt entsprechend dem Abkommen vom 28. Juli 1951 über die Rechtsstellung der Flüchtlinge. - 2) Die Verordnung über die Anerkennung und die Verteilung von ausländischen Flüchtlingen (Asylverordnung) vom 6. Januar 1953 (BGBl. I/1953 S.3) ist von Land Berlin übernommen worden, findet jedoch bisher in Berlin im Hinblick auf die noch ausstehenden Verordnungsvorschriften keine Anwendung.

a) Darunter auf Grund der VO vom 20.1.1942 (RGBl. I S.42) 7 Antragsteller und 1 Angehöriger.

2. Die aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlassenen Personen und die Personen, die bei Erwerb einer ausländischen Staatsangehörigkeit die schriftliche Genehmigung zur Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit nach § 25 Abs. 2 RuStaG erhalten haben, nach Ländern

G e b i e t	Personen, die im Jahre 1953					
	aus der deutschen Staatsangehörig- keit entlassen wurden			bei Erwerb einer ausländischen Staatsangehörigkeit die schriftliche Genehmigung zur Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit gemäß § 25 Abs. 2 RuStaG erhalten haben		
	insgesamt	Antragsteller	Angehörige	insgesamt	Antragsteller	Angehörige
Schleswig-Holstein	5	4	1	1	1	-
Hamburg	8	8	-	27	19	8
Niedersachsen	13	10	3	28	20	8
Bremen	5	5	-	2	2	-
Nordrhein-Westfalen	85	57	28	30	25	5
Hessen	15	10	5	19	8	11
Rheinland-Pfalz	135	96	39	5	4	1
Baden-Württemberg	45	31	14	95	52	43
Bayern	51	32	19	72	45	27
Bundesstelle für Staats- angehörigkeitsangelegenheiten	45	27	18	59	51	8
Bundesgebiet	407	280	127	338	227	111
West-Berlin	13	12	1	18	10	8

3. Die erteilten Heimatscheine und Staatsangehörigkeitsausweise
nach Ländern

- G e b i e t	Die im Jahre 1953 erteilten	
	Heimatscheine	Staatsangehörig- keitsausweise
Schleswig-Holstein	247	1 471
Hamburg	795	9 504
Niedersachsen	851	4 815
Bremen	85	427
Nordrhein-Westfalen	2 318	7 137
Hessen	1 053	2 652
Rheinland-Pfalz	749	4 806
Baden-Württemberg	6 751	11 793
Bayern	3 573	30 749
Bundesstelle für Staatsange- hörigkeitsangelegenheiten	5 729	1 158
Bundesgebiet	22 151	74 512
West-Berlin	1 084	1 842

im Jahre 1953 einge

im Jahre 1953 eingereicht											
Lfd. Nr.	Bisheriger Heimatstaat	Bundesgebiet			Bundesstelle für Staatsangehörigkeits- angelegenheiten		Schleswig-Holstein		Hamburg		
		ins- gesamt	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige	
1	Albanien	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
2	Argentinien	9	6	3	1	-	-	-	3	1	
3	Australien	4	1	3	-	-	-	-	-	-	
4	Belgien	58	39	19	-	-	2	-	6	1	
5	Bolivien	6	6	-	3	-	-	-	1	-	
6	Brasilien	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
7	Bulgarien	11	8	3	-	-	-	-	2	2	
8	Chile	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
9	China	4	2	2	-	-	-	-	1	-	
10	Dänemark	30	14	16	-	-	7	8	2	5	
11	Ecuador	1	1	-	-	-	-	-	1	-	
12	Finnland	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
13	Frankreich	116	71	45	-	-	3	-	3	2	
14	Griechenland	9	5	4	-	-	-	-	1	-	
15	Großbritannien	31	26	5	-	-	1	-	10	-	
16	Guatemala	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
17	Indien	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
18	Irak	1	1	-	-	-	-	-	1	-	
19	Iran (Persien)	4	2	2	-	-	1	-	-	-	
20	Israel	32	22	10	7	-	-	-	1	-	
21	Italien	203	110	93	3	-	-	-	5	3	
22	Japan	2	2	-	-	-	-	-	1	-	
23	Jordanien	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
24	Jugoslawien	79	36	43	-	-	1	-	-	-	
25	Kanada	4	1	3	-	-	-	-	1	3	
26	Kolumbien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27	Kuba	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
28	Luxemburg	26	12	14	-	-	-	-	4	5	
29	Mexiko	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
30	Niederlande	99	51	48	-	-	3	5	3	4	
31	Norwegen	2	2	-	-	-	-	-	2	-	
32	Österreich	2 044	899	1 145	4	1	15	24	52	30	
33	Paraguay	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
34	Peru	1	1	-	-	-	-	-	1	-	
35	Polen	291	166	125	-	-	7	3	11	1	
36	Rumänien	55	28	27	1	2	-	-	1	-	
37	Schweden	4	4	-	-	-	1	-	2	-	
38	Schweiz	23	11	12	1	-	-	-	-	-	
39	Spanien	5	5	-	-	-	-	-	-	-	
40	Südafrikanische Union	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
41	Tschechoslowakei	59	32	27	-	-	2	-	-	-	
42	Türkei	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
43	Ungarn	137	67	70	2	-	1	1	4	-	
44	UdSSR	38	21	17	-	-	-	-	-	-	
45	USA	13	8	5	-	-	-	-	1	-	
46	Uruguay	29	22	7	4	-	-	-	2	3	
47	Baltische Staaten	13	6	7	-	-	1	2	-	-	
48		Estland	40	27	13	-	-	5	2	4	1
49		Lettland	30	14	16	-	-	1	1	1	-
50	Staatenlose	3 582	2 508	1 074	563	76	52	41	241	65	
51	ungeklärt	83	48	35	-	-	3	3	12	17	
Zusammen		7 192	4 298	2 894	593	79	106	90	380	143	
Von den Eingebürgerten hatten früh. die deutsche Staatsangeh.		3 327	-	-	578	-	48	-	170	28	

a) Bei West-Berlin darunter die Wiedereingebürgerten nach Art. 116 Abs. 2 GG.

bürgert im (durch, in)

Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		West-Berlin	
Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
8	2	1	-	9	3	1	-	3	4	6	8	3	1	1	-
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	5	-	8	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
3	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
2	1	-	-	4	1	5	2	8	10	39	25	7	4	6	6
1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	1	1	1	2	4
4	-	1	2	4	-	-	-	1	-	2	3	3	-	4	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
-	-	-	-	4	3	5	1	1	1	2	4	2	1	4	3
7	-	2	-	23	25	8	6	9	10	26	23	27	26	10	4
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	4	-	-	10	14	2	1	2	1	10	13	7	10	9	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	2	5	7	-	-	2	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
8	2	1	-	25	27	3	-	2	3	2	-	4	7	5	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	32	11	13	31	33	16	16	24	32	134	197	575	767	79	71
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
29	19	3	3	41	25	10	7	7	6	32	43	26	18	31	15
8	5	-	-	5	7	1	-	-	-	5	6	7	7	11	7
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	4	9	3	2	1	-
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	2	-	3	2	-	-	5	4	20	21	28	19
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
4	5	1	3	15	21	2	1	1	1	10	17	27	21	40	28
2	4	1	-	8	8	-	-	3	1	3	1	4	3	4	4
3	2	-	2	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	1	-
1	-	2	2	1	-	11	2	1	-	-	-	-	-	-	-
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	3	1	-	-	-
3	2	1	2	1	-	1	1	1	-	6	3	5	2	1	-
1	1	-	-	3	3	3	7	2	3	-	-	3	1	1	-
156	56	29	22	537	285	241	121	125	94	298	160	256	154	165	103
6	-	-	-	7	-	4	-	2	-	4	5	5	15	1 130 ^{a)}	518 ^{a)}
304	141	54	50	740	460	324	175	200	173	503	527	997	1 061	1 554	808
232		30	22	490	230	272	119	93	58	322	181	245	209	1 422	

5. Die aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlassenen

Lfd. Nr.	Neuer Heimatstaat	Im Jahre 1953 aus der deutschen								
		Bundesgebiet			Bundesstelle für Staatsangehörigkeits- angelegenheiten		Schleswig-Holstein		Hamburg	
		ins- gesamt	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige	Antrag- steller	Ange- hörige
1	Argentinien	1	1	-	-	-	-	-	-	-
2	Australien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Belgien	90	53	37	13	14	1	1	-	-
4	Brasilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Chile	1	1	-	-	-	-	-	-	-
7	China	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Dänemark	2	2	-	-	-	1	-	-	-
9	Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Frankreich	4	4	-	-	-	-	-	-	-
11	Griechenland	2	1	1	-	-	-	-	-	-
12	Großbritannien	3	3	-	-	-	-	-	-	-
13	Indien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Iran (Persien)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Irland	1	1	-	-	-	-	-	1	-
16	Island	3	1	2	-	-	-	-	-	-
17	Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Italien	23	16	7	2	-	-	-	1	-
19	Japan	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Jugoslawien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Kanada	4	2	2	-	-	-	-	-	-
22	Kolumbien	3	3	-	-	-	-	-	-	-
23	Luxemburg	151	107	44	8	1	-	-	1	-
24	Mexiko	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Niederlande	29	22	7	1	3	2	-	2	-
26	Norwegen	4	4	-	-	-	-	-	3	-
27	Österreich	19	11	8	2	-	-	-	-	-
28	Polen	1	1	-	-	-	-	-	-	-
29	Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Schweden	3	1	2	-	-	-	-	-	-
31	Schweiz	20	14	6	-	-	-	-	-	-
32	Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Südafrikanische Union	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Türkei	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	UdSSR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	USA	17	16	1	1	-	-	-	-	-
39	Uruguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Venezuela	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Staatenlose	11	7	4	-	-	-	-	-	-
42	Ungeklärt	15	9	6	-	-	-	-	-	-
Zusammen		407	280	127	27	18	4	1	8	-

Personen nach Ländern und neuen Heimatstaaten

Staatsangehörigkeit entlassene: Personen im (durch) in															
Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		West-Berlin	
Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige	Antragsteller	Angehörige
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
1	-	1	-	32	20	1	2	4	-	-	-	-	-	5	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	2	9	5	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	5	4	2	-	86	38	3	1	-	-	3	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	13	4	1	-	-	-	3	-	-	-	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	2	4	5	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	8	3	3	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	3	-	2	-	1	-	2	-	7	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4	4	-	-
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	8	6	-	-	2	-
10	3	5	-	57	28	10	5	96	39	31	14	32	19	12	1